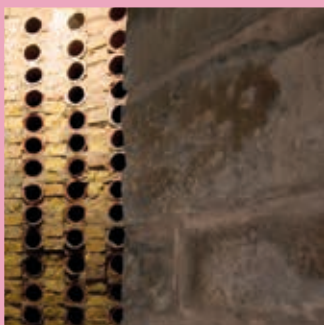
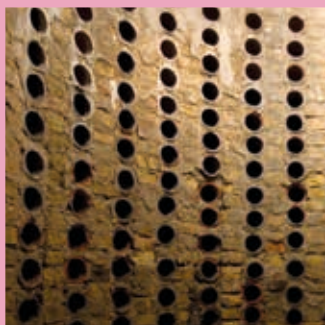
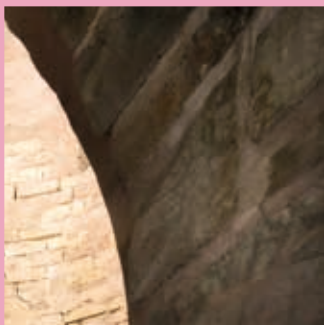




KREISMUSEUM
Wewelsburg



Programm

Juli – Sept 2025

Historisches
Museum
des Hochstifts
Paderborn

Wewelsburg
1933 – 1945
Erinnerungs- und
Gedenkstätte





Herzlich willkommen!

Die Wewelsburg wurde 1603 bis 1609 in ihrer einzigartigen Dreiecksform im Stil der Weserrenaissance von Fürstbischof Dietrich von Fürstenberg unter Einbeziehung älterer Bauten neu errichtet. Sie liegt hoch über dem Almetal auf einem Bergsporn.

Der damalige Kreis Büren übernahm das mittlerweile verfallene Schloss und baute es 1925 zu einem Kulturzentrum mit Kreisheimatmuseum, Jugendherberge und Gaststätte aus. Heute befindet sich in der Wewelsburg das Kreismuseum mit seinen zwei Museumsabteilungen – dem **Historischen Museum des Hochstifts Paderborn** und der **Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945**. Regelmäßige **Sonderausstellungen und -veranstaltungen** runden das Angebot ab.

Das Kreismuseum Wewelsburg freut sich auf Ihren Besuch!

Kirsten John-Stucke
Museumsleiterin



Eintritt / Teilnahme frei



Verbindliche Anmeldung unter 02955 7622-0 erforderlich.



Platzreservierung (Online-Ticket) auf wewelsburg.de

**Kartenvorverkauf im Kreismuseum und Online-Tickets
auf wewelsburg.de!**

BIS
7.9.
SONNTAG

Plakate aus 100 Jahren Museums- geschichte



Sonderausstellung in der Gedenkstätte

BIS
14.9.
SONNTAG

Aufbruch in die Moderne? Das Paderborner Land in der Weimarer Republik



Sonderausstellung mit Begleitprogramm
im Burgsaal

Juli

3.
DONNERSTAG

19 Uhr

„Gegensätze nicht verschärfen sondern mildern“: Der Bürener Landrat Alois Vogels (1887 – 1964)



Vortrag von Wilhelm Grabe in der
Gedenkstätte

6.
SONNTAG

11 Uhr

Brunch an der Burg

Im Burggarten | Preis pro 8er-Tisch: 25 €

6.
SONNTAG

15 – 16.30 Uhr

Sprichwörter und Redewendungen für Hinz und Kunz

Themenführung; parallel Rundgang für
Familien mit Kindern

10.

DONNERSTAG

19 – 20 Uhr

Kuratoren-Führung

„Aufbruch in die Moderne?“



13.

SONNTAG

15 – 17 Uhr

Ideologie und Terror der SS

Führung

15.

DIENSTAG

14 – 16.30 Uhr

**Wir machen blau – Von Läusen,
Pflanzen und bunten Stoffen**

Ferienspiele für Kinder ab 8 Jahren

19.

SAMSTAG

14 – 17 Uhr

Besichtigung GeDenkOrt

Historische Einführung um 14 Uhr und
15.30 Uhr | Ahornstr. 2, Wewelsburg



20.

SONNTAG

15 – 16 Uhr

Kuratoren-Führung

„Aufbruch in die Moderne?“



27.

SONNTAG

15 – 17 Uhr

Ideologie und Terror der SS

Führung

30.

MITTWOCH

19 – 20 Uhr

Kuratoren-Führung

„Aufbruch in die Moderne?“



August

3.

SONNTAG

15 – 16.30 Uhr

Vom Steinzeitgrab zum Dreiecksschloss

Themenführung; parallel Rundgang für
Familien mit Kindern

9.

SAMSTAG

15 – 16 Uhr

Kuratoren-Führung

„Aufbruch in die Moderne?“



10.

SONNTAG

15 – 17 Uhr

Ideologie und Terror der SS

Führung

15.

FREITAG

16 Uhr

Wewelsburg entdecken – die schönsten Aussichten

Wanderung für Erwachsene (ca. 8 km)

Treffpunkt: Bronzemodell am Burgvorplatz



16.

SAMSTAG

14 – 17 Uhr

Besichtigung GeDenkOrt

Historische Einführung um 14 Uhr und

15.30 Uhr | Ahornstr. 2, Wewelsburg



17.

SONNTAG

14 Uhr

Wewelsburg entdecken – die schönsten Aussichten

Familien-Wanderung (ca. 8 km)

Treffpunkt: Bronzemodell am Burgvorplatz



19.

DIENSTAG

19 – 20 Uhr

Kuratoren-Führung

„Aufbruch in die Moderne?“



21.

DONNERSTAG

14 – 16.30 Uhr

Glück muss man haben! – Doch was braucht man dazu?

Kulturrucksack-Angebot für Kinder von
10 bis 12 Jahren | Anmeldung:

VossC@kreis-paderborn.de



24.

SONNTAG

15 – 17 Uhr

Ideologie und Terror der SS

Führung

28.

DONNERSTAG

18.30 – ca. 21.30 Uhr | mit Pause

**„Die Nibelungen“
von Fritz Lang (1924)**

Filmvorführung mit historischer Einordnung
in der Gedenkstätte



30.

SAMSTAG

18 – 24 Uhr

**Paderborner Museumsnacht
mit Nordturmbesteigung**

Kostenloser Bus-Shuttle von/nach
Paderborn (Innenstadt) | Abfahrtszeiten
auf wewelsburg.de



31.

SONNTAG

11 Uhr

Klezmer Konzert im Ottens Hof

Mit Meschuggene Mischpoke aus
Paderborn | Lange Straße 1, Wewelsburg



September

4.

DONNERSTAG

19 Uhr

**„Um Teutoburger Wald und
Weser“ – Ostwestfalen in Filmen
der Weimarer Republik**

Vortrag von Prof. Dr. Markus Köster
in der Gedenkstätte



7.

SONNTAG

15 – 16.30 Uhr | ca. 16.30 Uhr Besteigung
des Nordturms

**Historisches Museum des Hochstifts
Paderborn mit anschließender Bestei-
gung des Nordturms der Wewelsburg**

Themenführung; parallel Rundgang für
Familien mit Kindern

TAG DES OFFENEN DENKMALS

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?



Führungen: 11 Uhr, 12.30 Uhr, 14 Uhr:

Zur Schlossgeschichte | 15 – 16 Uhr:

„Aufbruch in die Moderne?“ |

15 – 17 Uhr: **Ideologie und Terror der SS**

Ganztägig freier Eintritt.

14.

SONNTAG

14 – 17 Uhr

Besichtigung GeDenkOrt



Historische Einführung um 14 Uhr und

15.30 Uhr | Ahornstr. 2, Wewelsburg

20.

SAMSTAG

19 Uhr

Der Malachitdom – Ein Juwel im ewigen Dunkel am Rande des Sauerlandes



Bildvortrag von Andreas Schudelski
in der Gedenkstätte

25.

DONNERSTAG

15 – 17 Uhr

Verschwörungserzählungen rund um die Wewelsburg

Führung

27.

SAMSTAG

11 – 16 Uhr

Open Piano



Vorbeikommen, an unseren „Schimmel“
setzen und spielen, Burgsaal

28.

SONNTAG

15 – 17 Uhr

Ideologie und Terror der SS

Führung

28.

SONNTAG



**Aktuell & ausführlich
auf wewelsburg.de**

HISTORISCHES MUSEUM DES HOCHSTIFTS PADERBORN

1. SONNTAG IM MONAT | 15 – 16.30 UHR

Öffentliche Themenführungen

Die Geschichte des Paderborner Landes wird von der Steinzeit bis zum Ende des Fürstbistums Paderborn 1802 mit seltenen Exponaten und Inszenierungen erlebnisorientiert nachgezeichnet. Die Ausstellung erzählt vom Leben der Geistlichkeit, des Adels und der Bevölkerung in den zahlreichen Städten bis hin zu den bäuerlichen Schichten und gesellschaftlichen Außenseitern.

Parallel zu den Themenführungen wird ein Rundgang für Familien mit Kindern ab 6 Jahren angeboten.

15.7. DI | 14 – 16.30 UHR

Wir machen blau – Von Läusen, Pflanzen und bunten Stoffen

Ferienspiele für Kinder ab 8 Jahren

Hier ist nichts Grau in Grau. Wer wissen will, welche Gemeinsamkeit zwischen einer Laus und einer Pflanze besteht und wie die Farbe aufs T-Shirt kommt, sollte unbedingt dabei sein. Nach einem kurzen Rundgang durchs Historische Museum wird gezeigt und ausprobiert, wie man Stoffe mit Motiven bedruckt.

25.9. DO | 19 UHR



Der Malachitdom – Ein Juwel im ewigen Dunkel am Rande des Sauerlandes

Bildvortrag von Andreas Schudelski

Ein spannender Einblick in das Höhlensystem Kreiselhalle-Malachitdom im Steinbruch Düstertal bei Bad Wünnenberg-Bleiwäsche. Die Tropfsteinhöhle ist nicht nur eine echte Schönheit, sondern auch von hohem wissenschaftlichem Wert.

Gedenkstätte



© Andreas Schudelski

SONDERAUSSTELLUNGEN UND -VERANSTALTUNGEN

SONDERAUSSTELLUNG BIS 7.9.



Plakate aus 100 Jahren Museums-geschichte

Die Ausstellungsplakate zu den unterschiedlichen Themen der Regional- und Zeitgeschichte bieten den Besucherinnen und Besuchern Anregungen und vielfachen Diskussionsstoff.

Gedenkstätte



SONDERAUSSTELLUNG BIS 14.9.



Aufbruch in die Moderne? Das Paderborner Land in der Weimarer Republik

Bis zum Beginn der national-sozialistischen Herrschaft 1933 stellte die Wewelsburg ein kulturelles Zentrum des Paderborner Landes dar. Ihre Geschichte in den 1920er und frühen 1930er Jahren war mit der Entwicklung des ersten demokratischen Staatswesens in Deutschland, der Weimarer Republik (1919 – 1933), verknüpft. Wie haben die Menschen in den umliegenden Dörfern und Städten der damaligen Kreise Büren und Paderborn die Periode zwischen dem Ende des Deutschen Kaiserreichs 1918 und dem Beginn der NS-Diktatur 1933 erlebt? Die Ausstellung beleuchtet schlaglichtartig die politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Situation im Paderborner Land in einer regional bislang wenig erforschten Epoche.

Burgsaal | Mit Begleitprogramm!



© Heimatverein Büren, Fotosammlung

3.7. DO | 19 UHR



**„Gegensätze nicht verschärfen sondern mildern“:
Der Bürener Landrat
Alois Vogels (1887 – 1964)**

Vortrag von Wilhelm Grabe,
Leiter des Stadt- und Kreisarchivs
Paderborn



© Stadt- und Kreisarchiv Paderborn

Obwohl Alois Vogels nur von 1921 bis 1925 im Kreis Büren wirkte, zählt er in Westfalen zweifellos zu den bedeutendsten Landräten seiner Zeit. Der rheinische Katholik wurde zwar im wilhelminischen Kaiserreich sozialisiert, er weinte jedoch dem alten politischen System keine Träne nach. Mit seinem unbedingten Eintreten für Republik und Demokratie etablierte Vogels einen neuen Politikstil im Kreis Büren. Er erkannte als erster die Potenziale, die die zu diesem Zeitpunkt schon weitgehend dem Verfall preisgegebene Wewelsburg bot. Und als einer der ersten Kommunalpolitiker besetzte er das Thema ländliche Kulturpflege.

Gedenkstätte | Die Sonderausstellung „Aufbruch in die Moderne?“ ist bis 18.45 Uhr geöffnet.

6.7. SO | 11 UHR

Brunch an der Burg

Ein lauer Sommertag unter freiem Himmel, Tische und Bänke in elegantem Weiß. Was für ein traumhaftes Ambiente für einen Brunch – der Garten der Wewelsburg! Jeder Tisch bietet Platz für bis zu acht Personen und wird mit den eigenen Köstlichkeiten gedeckt.



Burggarten | Preis pro 8er-Tisch (nur online buchbar): 25 €

15.8. FR | 16 UHR | FÜR ERWACHSENE

17.8. SO | 14 UHR | FÜR FAMILIEN



Wewelsburg entdecken – die schönsten Aussichten

Gehen Sie mit einem ortskundigen Wanderführer und einer Museumspädagogin auf eine ca. 8 km lange (leicht, mit kürzeren Steigungen, ca. 2,5 h) Wanderung. Wir empfehlen eine Rucksackverpflegung.



Treffpunkt: Bronzemodell am Burgvorplatz

4.9. DO | 19 UHR



„Um Teutoburger Wald und Weser“ – Ostwestfalen in Filmen der Weimarer Republik

Vortrag von Prof. Dr. Markus Köster,
Leiter des LWL-Medienzentrums für
Westfalen und Honorarprofessor
am Historischen Seminar der
Universität Münster



© Johanna Populoh, LWL-Medienzentrum

Die Zwischenkriegszeit nach 1918 markierte den Durchbruch des Films zum Massenmedium. Das galt für Spielfilme im Kino, aber auch für Kultur-, Lehr- und Werbefilme. Und selbst die ersten Amateure wagten sich an das neue Medium. Auch Westfalen wurde in der Weimarer Republik zum Filmland. Der Vortrag lädt zu einem spannenden cineastischen Streifzug durch die Vielfalt der Filmüberlieferung speziell aus Ostwestfalen im Filmarchiv des LWL-Medienzentrums für Westfalen ein: vom opulenten Spielfilm „Die Hermannschlacht“ über Landschafts- und Stadtporträts bis zu einem Amateurfilm von der Eröffnung der Wewelsburg als Jugendherberge und Kreismuseum 1925.

Gedenkstätte | Die Sonderausstellung „Aufbruch in die Moderne?“ ist bis 18.45 Uhr geöffnet.

WEWELSBURG 1933 – 1945

ERINNERUNGS- UND GEDENKSTÄTTE

2. UND 4. SONNTAG IM MONAT
15 – 17 UHR

Öffentliche Führungen

Die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“ im ehemaligen Wachgebäude bettet die Geschichte der lokalen SS-Aktivitäten und des hiesigen Konzentrationslagers in eine überregionale Gesamtdarstellung der SS ein. Die Schutzstaffel (SS), ihre Ideologie und ihre beispiellosen Verbrechen werden umfassend thematisiert. Museal, multimedial und multiperspektivisch präsentiert die Dauerausstellung Objekte aus dem Lebensumfeld der Täter und Sachzeugnisse aus dem Konzentrationslager.

geeignet ab 15 Jahren

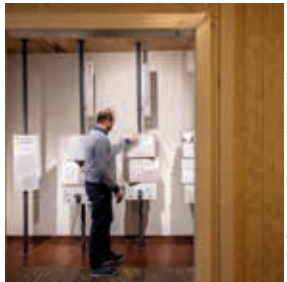


3. SAMSTAG IM MONAT
14 – 17 UHR

Besichtigung GeDenkOrt

Der neue „GeDenkOrt“ dokumentiert die Geschichte und Topographie des ehemaligen Lagergeländes im Niederhagen. Er informiert über Zwangsmigration im 20. Jahrhundert und fragt nach dem Umgang mit baulichen Überresten ehemaliger NS-Verbrechensorte. Jeweils um 14 Uhr und 15.30 Uhr werden historische Einführungen zu der Baugeschichte des ehemaligen KZ-Gebäudes und zu der neuen Ausstellung gegeben.

geeignet ab 14 Jahren | Ahornstr. 2, Wewelsburg



© GfG / Gruppe für Gestaltung GmbH,
Michel Iffländer

UNSERE ANGEBOTE UND INFORMATIONEN

Gruppenangebote

Informieren Sie sich auf wewelsburg.de über unsere vielfältigen Gruppen- und museumspädagogischen Angebote für Schulklassen, Kindergärten, Familien und Erwachsene.

Kindergeburtstage

Bereiten Sie Ihrem Kind einen unvergesslichen Kindergeburtstag und wählen Sie aus einem breit gefächerten Angebot für 5- bis 14-Jährige aus: Ritter, Burgen, Burgfräulein und Hexen oder Geocaching, die etwas andere Schnitzeljagd.

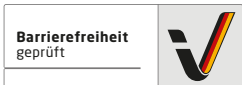
Museums-Shop und Online-Shop

Vor Ort finden Sie interessante Souvenirs und Publikationen, darunter auch eigene herausgegebene Veröffentlichungen. Eine Auswahl können Sie auch direkt im Online-Shop auf wewelsburg.de bestellen.

Burgcafé mit Außenterrasse

Infos auf wewelsburg.de

Barrierefrei ins Kreismuseum Wewelsburg



Das Historische Museum ist mit Ausnahme des Verlieses und des Kellerraums im Südostflügel mithilfe

des Museumspersonals barrierefrei erschließbar. Bitte beachten Sie, dass es mit den übergroßen elektrischen Rollstühlen eng werden kann. Die Erinnerungs- und Gedenkstätte ist mit Ausnahme der Gruft ebenfalls mithilfe des Museumspersonals barrierefrei erschließbar.

Newsletter bestellen

Abonnieren Sie auf wewelsburg.de unseren Newsletter und Sie sind immer informiert. Dieser ist kostenlos, monatlich und jederzeit abbestellbar.

Hinweis: Mit der Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen stimmen Sie zu, dass Bild-, Text- und Tonmaterial, das Ihre Persönlichkeitsrechte betrifft, im redaktionellen Zusammenhang mit dem Kreismuseum Wewelsburg veröffentlicht werden darf. Eine kommerzielle Nutzung erfolgt nicht!



- Historisches Museum
des Hochstifts
Paderborn
- Burgsaal
- Turmzimmer

- Erinnerungs- und Gedenkstätte
Wewelsburg 1933 – 1945
- Filmraum
- Sonderausstellungsraum

Teilnahmebeitrag zu allen öffentlichen Veranstaltungen
im Kreismuseum Wewelsburg, sofern nicht anders aufgeführt:

- 3 € pro Person
- Familienrundgang im Historischen Museum: 2 € pro Person
Es fällt kein zusätzlicher Eintritt an!

Eintritt

- Historisches Museum des Hochstifts Paderborn
Erwachsene 3 € | Kinder, ermäßigt 1,50 € | Familienkarte 6 €
- Wewelsburg 1933 – 1945 Erinnerungs- und Gedenkstätte: kostenlos

Informationen zu Eintrittsrabatten und Vergünstigungen für den
Besuch des Historischen Museums, z. B. Ticket-Kooperation „Bewahren
Sie Ihre Eintrittskarte auf“ mit der Stiftung Kloster Dalheim, immer
aktuell auf wewelsburg.de.



Stiftung Kloster Dalheim
LWL-Landesmuseum für Klosterkultur

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Folgen Sie uns auf Instagram:



Öffnungszeiten

dienstags – freitags: 10 – 17 Uhr
samstags, sonntags und
feiertags: 10 – 18 Uhr

**Letzter Einlass: 30 Minuten
vor Schließung!**

Montags, Heiligabend,
1. Weihnachtstag, Silvester
und Neujahr geschlossen.

Kreismuseum Wewelsburg
Burgwall 19
33142 Büren-Wewelsburg
Tel.: 02955 7622-0
info@wewelsburg.de
wewelsburg.de